Multitopfplatten - Erfahrungen - Bezugsquellen

Beitrag von „BernhardA“ vom 25. Juni 2023, 12:17

> Zitat von edds
>
> Ich denke, der Schlüssel zu einem besseren Wachstum liegt für mich in einer gleichmäßigeren Wasserverfügbarkeit in den größeren Schalen. Ich fand, dass die Module zu schnell austrocknen und die Sämlinge daher oft Probleme haben. Außerdem verbrauchen langsam wachsende Sämlinge weniger Wasser und werden am Ende zu nass, während die am schnellsten wachsenden Sämlinge das Wasser zu schnell verbrauchen und zu trocken werden.
>
> Ein Tipp, den ich bei der Verwendung einer größeren Schale als nützlich empfunden habe, besteht darin, die stärksten Setzlinge nahe der Rückseite oder an einem Ende und die schwächeren Setzlinge vorne oder am anderen Ende zusammen zu pflanzen. Dadurch werden die stärkeren Setzlinge reduziert und die kleineren, schwächer wachsenden Setzlinge verdrängt. (Bitte beachten Sie, dass ich versuche, auch die Schwächlinge wachsen und blühen zu lassen, falls sie die ganz besonderen Blumen haben! Ich weiß allerdings nicht, ob das nötig ist, da noch keine dieser schwächeren Blumen blüht!!!)
>
> Vor allem müssen Sie verschiedene Methoden ausprobieren und herausfinden, was für Sie am besten funktioniert!

Hm... das mit der gleichmäßige Bewässerung ist tatsächlich ein wichtiges Argument zumal ich ja nur einmal die Woche gießen kann/will.

Also ich denke dass ich mir zu Testzwecken mal so eine Multiplatte hole - gerade für Stecklinge von Selenis und Pereskiopsis scheint mir das gut zu passen - auch Jusbertiis könnte ich mir in den größeren vorstellen. Bei den Sämlingen werde ich wohl erst mal dabei bleiben, dass ich bei den Arten wo ich nur 5-8 aufziehen möchte, dass ich dort schon so radikal im Aussaattöpfchen ausdünne, dass ich sie sehr lange im Töpfchen lassen kann und dann später direkt einzeln in einen 7er Topf einsetze. Bei denen wo ich mehr aufziehen möchte würde ich dann den Zwischenschritt über eine Pikierschale machen. Für die Zukunft sollte ich mir dann tatsächlich mal überlegen ob ich bei größeren Chargen dann einfach bei der Aussaat von 7er auf 9er Töpfe wechsle oder einfach auf zwei Töpfe aufteile. Das würde dann auch diesen Zwischenschritt

sparen.